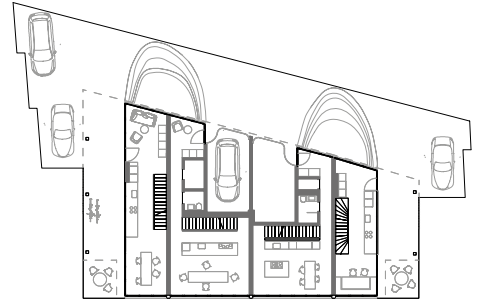


HILDEBRAND, Zürich

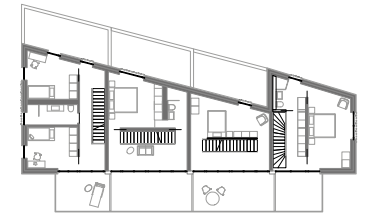
Reihenfamilienhaus



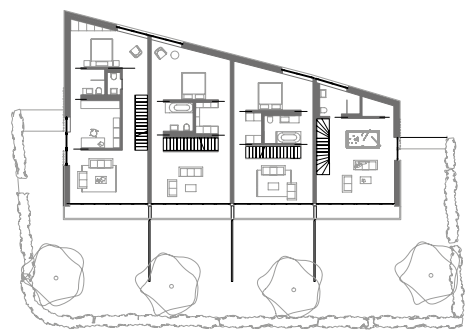
Erdgeschoss



1. Obergeschoss



Gartengeschoss



Ort Stäfa ZH
 Baujahr 2018
 Wohnfläche 4 mal 120 m²

1 Bedingt durch die Hanglage erfolgt der Zugang zu den vier Wohneinheiten im mittleren Geschoss.



- 2 Die Konzeption der Innenräume lässt eine äusserst flexible Nutzung zu.
- 3 Eine schlichte Materialisierung mit pfiffigen Details prägt das Ambiente. Die Treppe mit verschliessbarer, horizontaler Tür führt in den Keller. Die Gartenebene ist über eine offene Treppe erschlossen.

2

Das Reihenfamilienhaus in Stäfa befindet sich an einer ruhigen und sonnigen Lage mit Weitsicht von der Albiskette bis zu den Glarner Alpen. «Verschiedene Herausforderungen wie die trapezförmige Grundform des Grundstücks und der steil abfallende Baugrund beeinflussten den Entwurf des Gebäudes», so das Team von Hildebrand. Die etwas in Vergessenheit geratene Reihenhaustypologie konnte in Stäfa angewendet und neu interpretiert werden. Anstelle von Etagenwohnungen mit gänzlich unterschiedlichen Wohnqualitäten, haben die Architekten sich bewusst zugunsten von vier gleichwertigen vertikalen Wohneinheiten entschieden. Jedes der Häuser besitzt einen eigenen Garten, verschiedene Terrassen und einen Weitblick über den Zürichsee.

Die vier unterschiedlich grossen Häuser verfügen über individuelle Grundrisse und freundliche, wohlproportionierte Räume. Fließende Übergänge zwischen innen und aussen sorgen für eine intensive Beziehung mit der Umgebung. Durch die Hanglage und Ausrichtung nach Süden profitieren die Bewohner von einem Dachgeschoss mit Weitsicht, sowie einem grosszügigen Erdgeschoss mit

Garten. Die vertikalen Holzelemente der Fassaden stehen in unterschiedlichen Abständen zueinander, um Ausblicke und Sichtschutz zu steuern. Die Bezüge zum Grünraum sind vielseitig und abwechslungsreich. Durch unterschiedliche Raumproportionen, Lichtsituationen und das Verhältnis zum Aussenraum werden verschiedene Qualitäten geschaffen und übliche Nutzungshierarchien umgangen. Dies lässt dem Bewohner Freiheit zur Aneignung der Räume: Wohnen im Dachgeschoss, Schlafen im Gartengeschoss oder umgekehrt. Die Gestaltung von Küche und Treppe unterstreicht diesen Aspekt. Sie werden als sorgfältig hergestellte Möbel wahrgenommen und entziehen sich in Form und Materialität den Konventionen.

HILDEBRAND
 Wasserwerkstrasse 129
 8037 Zürich
 T 044 350 24 20
 www.hildebrand.ch



3



4

- 4 Fließende Übergänge zwischen innen und aussen, wie hier im Gartengeschoss, verknüpfen die Umgebung mit den Wohnräumen.
- 5 Eine schlichte Materialisierung mit Holz und Sichtbeton prägt die Räume im ganzen Haus.
- 6 Durch die Hanglage erhält jede der vier Einheiten ein grosszügiges Garten- und Dachgeschoss mit Weitblick über den Zürichsee.



5



6

Copyright

©archithema Verlag

©DAS IDEALE HEIM

©Das beste Einfamilienhaus '20